

KORE MINING ERWEITERT LONG VALLEY-PROJEKT MIT EXPLORATIONSLANDPOSITION IM DISTRIKTMASSSTAB, EINSCHLIESSLICH NEUER RESSOURCENNAHER GOLDEXPLORATIONSZIELE

Erhöht Projektumfang um 750% um 14.104 Morgen abgesteckten Claims

Vancouver, BC 1. Dezember 2020 - KORE Mining Ltd. (TSXV: KORE | OTCQX: KOREF) ("KORE" oder das "Unternehmen" - https://www.youtube.com/watch?v=4MSozM_A7dM&t=2s) freut sich, das Abstecken von 14.104 Acres zusätzlicher Claims bei der zu 100 % unternehmenseigenen Goldlagerstätte Long Valley Gold Deposit ("Long Valley" oder "Projekt") in Kalifornien, USA, bekannt zu geben. Die Claims wurden abgesteckt, nachdem bei der Prospektion zusätzliche Goldziele nördlich, westlich und östlich der aktuellen Grundstücksgrenzen identifiziert wurden. Die neuen Claims erhöhen die Fläche der Claims um 750% auf einem Projekt, das bereits eine Mineralisierung beherbergt, wobei eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung einen NPV5% nach Steuern von 273 Millionen US-Dollar ergab, wie am [27. Oktober 2020](#) unter Verwendung eines langfristigen Goldpreises von 1.600 US-Dollar pro Unze angekündigt wurde.

HIGHLIGHTS:

- 14.104 Acres an Claims abgesteckt, wodurch sich der Umfang des Long Valley-Projekts um 750% auf 15.965 Acres erhöht
- Das Landpaket auf Distriktebene umfasst alle tief verwurzelten Verwerfungsstrukturen von ähnlicher Genese wie die Hilton-Creek-Verwerfung, die primäre "Leitung" für die derzeitige epithermale Gold-/Silberlagerstätte Long Valley
- Erweiterte oberflächennahe Oxid-Gold-Explorationsziele sowohl durch geophysikalische Untersuchungen als auch durch die Erkundung neuer und bestehender Claims
- Kartierte weitläufige Alteration, die auf eine epithermale Gold-/Silber-Mineralisierung im Long Valley auf neuen Claims hinweist
- Bohrprogramm Genehmigungsverfahren läuft und die Bohrungen werden voraussichtlich in H1 2021 beginnen

Der CEO von KORE, Scott Trebilcock sagte: "Erneut hat KORE, wie bereits bei Imperial und South Cariboo, das Explorationspotenzial auf Distriktebene für ein zu 100 % unternehmenseigenes Goldprojekt konsolidiert. Die zusätzlichen 14.104 Acres an lizenzgebührenfreien Claims bei Long Valley erhöhen den Projektumfang um 750% und eröffnen eine ganze Reihe neuer oberflächennaher Oxid- und potenzieller Feederstruktur-Wachstumsziele. Unser Team war Anfang dieses Jahres vor Ort und identifizierte acht neue Oxid-Bohrziele durch Beprobung und Kartierung von Aufschlüssen und Alterationen, die nun im Claim-Gebiet von KORE vollständig erfasst sind."

Herr Trebilcock fuhr fort: "Long Valley ist ein gut erhaltenes Gold-/Silbersystem mit geringer Sulfidierung, das dem Round Mountain-Vorkommen von Kinross Gold in Nevada ähnelt. Wir freuen uns darauf, Bohrungen zur Erprobung der Wachstumsziele mit höchster Priorität durchzuführen, wobei die Genehmigungen in der ersten Hälfte des Jahres 2021 erwartet werden".

Abbildung 1 kartographiert die alten und neuen Claims mit Umrissen der aktuellen Long Valley Ressource.

NÄCHSTE SCHRITTE

KORE plant Bohrungen zur Erprobung der Oxid- und Sulfidziele höchster Priorität. KORE holt die Genehmigungen derzeit für die Bohrkissen mit Bohrungen ein, die für das erste Halbjahr 2021 geplant sind, vorbehaltlich der Genehmigung von Zeitplänen durch die Regulierungsbehörde US Forest Service.

Es besteht eindeutig die Möglichkeit, eine flache Oxidmineralisierung zu entwickeln, da das System in alle Richtungen offen bleibt und mit neuen Entdeckungen entlang separater Parallelstrukturen weiter ausgebaut werden kann. Die neuen Claims beherbergen mehrere, getrennte Bohrziele sowie das Potenzial, noch nicht erkannte mineralisierte Strukturen zu enthalten. Eine zusätzliche Mineralisierung könnte die Lebensdauer der Mine verlängern, die Kapitalintensität verringern und höhere wirtschaftliche Erträge des Projekts erzielen, wie in der positiven PEA vom [27. Oktober 2020](#) angekündigt. Eine aktualisierte Zusammenfassung der Oxid-Erweiterungsziele ist in **Abbildung 2** enthalten.

Darüber hinaus hat Long Valley als vollständig intakte epithermale Lagerstätte mit einer großen Grundfläche an der Oberfläche das Potenzial für hochgradige Sulfide in den darunter liegenden Zubringerstrukturen. Die Entdeckung hochgradiger Sulfide würde dem Projekt zusätzliche Erschließungswege eröffnen, wie z.B. den Untertagebau und das Mahlen der Mineralisierung. Eine Zusammenfassung der Sulfidexpansionsziele, interpretierte Feeder-Strukturen, ist in **Abbildung 2** enthalten.

Weitere Einzelheiten zu den Explorationszielen von Long Valley finden Sie in den Pressemitteilungen von KORE vom [30. Januar 2020](#) und [24. März 2020](#).

ÜBER DIE GOLDLAGERSTÄTTE LONG VALLEY

Long Valley ist ein zu 100 % unternehmenseigenes epithermales Goldprojekt in Mono County, Kalifornien. Die Lagerstätte Long Valley ist eine intakte epithermale Goldlagerstätte mit einem großen Oxid-Gold-Fußabdruck von 2,5 km x 2 km.

Bei der Lagerstätte Long Valley handelt es sich um eine intakte epithermale Gold-/Silberlagerstätte mit geringer Sulfidierung, die sich in einer Melange aus feinen bis groben vulkanogenen Sedimentlithologien befindet. Die Mineralisierung bei Long Valley hat sich aufgrund einer Kombination aus tief verwurzelten Verwerfungsstrukturen und einem Wiederauftreten von Rhyolith innerhalb einer aktiven Caldera entwickelt. Die Hilton Creek-Verwerfungsstruktur durchschneidet und diente als Flüssigkeitskanal für die Interaktion mit dem darunter liegenden hydrothermalen System, während das Wiederauftreten des Rhyoliths eine spröde Frakturierung der Sedimente verursachte und Hohlräume oder Fallen für die Mineralisierung und Goldablagerung schuf. Die Kombination dieser Faktoren führt zu stark alterierten Kaolin- und Quarz-Hämatit-Zonen, die der primäre Wirt für die Goldmineralisierung sind.

Die Hilton-Creek-Verwerfung ist im Norden und Süden des Streichs nach wie vor wenig erforscht, und es wurden mehrere parallele Strukturen mit Hilfe der Geophysik definiert, wobei die östliche einen Teil der aktuellen Mineralressourcen beherbergt und die westliche noch nicht erforscht ist. Long Valley ist daher für neue Oxidentdeckungen in allen Richtungen offen. Weitere Einzelheiten über die Geologie der

Lagerstätte und das Explorationspotenzial sind in den Pressemitteilungen von KORE [vom 30. Januar 2020](#) und [24. März 2020](#) zu finden.

Diverses

KORE hat SRC Swiss Resource Capital AG ("SRC") damit beauftragt, für das Unternehmen Investor-Relations-Dienstleistungen in Europa für einen Zeitraum von zwölf Monaten und danach vierteljährlich verlängerbar für eine monatliche Gebühr von 5.000 CHF zu erbringen. Darüber hinaus hat das Unternehmen 200.000 Aktienoptionen zu einem Preis von \$1,34 pro Aktie mit einer Laufzeit von fünf Jahren gewährt, die gemäß den Anforderungen der TSX Venture Exchange stufenweise ausübbar sind. In dieser Optionsgewährung sind 100.000 Aktienoptionen an SRC und 75.000 an Kin Communications enthalten. Alle Optionen wurden gemäß dem Aktienoptionsplan des Unternehmens und vorbehaltlich der Einhaltung aller anwendbaren Gesetze und der Bestimmungen (und Genehmigung) der TSX Venture Exchange gewährt.

ÜBER KORE

KORE ist 100%iger Eigentümer eines Portfolios von fortgeschrittenen Goldexplorations- und Erschließungsanlagen in Kalifornien und Britisch-Kolumbien. KORE wird von dem strategischen Investor Eric Sprott unterstützt, der vor kurzem 7,0 Millionen Dollar investierte und damit seinen Gesamtanteil auf 26% erhöht hat. Das Management und der Vorstand von KORE sind mit den Aktionären abgestimmt und besitzen weitere 38% der ausstehenden Aktien. KORE entwickelt aktiv sein Imperial-Gold-Projekt und führt aggressive Explorationsarbeiten in seinem gesamten Anlagenportfolio durch.

Weitere Informationen über das Projekt Long Valley und KORE finden Sie auf der Website des Unternehmens unter www.koremining.com oder kontaktieren Sie uns unter info@koremining.com oder telefonisch unter (888) 407-5450.

Im Namen von KORE Mining Ltd.

"Scott Trebilcock"

CEO

(888) 407-5450

Investor Relations:

Arlen Hansen, KIN Communication

1-888-684-6730

kore@kincommunications.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen zum Projekt wurden von Marc Leduc, P.Eng., dem COO von KORE, der gemäß National Instrument 43-101 als qualifizierte Person für die technischen Belange dieser Pressemitteilung verantwortlich ist, geprüft und genehmigt.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsichtserklärung bezüglich zukunftsgerichteter Informationen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf die zukünftige Geschäftstätigkeit des Unternehmens beziehen, sowie andere Aussagen, die keine historischen Fakten sind. Zukunftsgerichtete Aussagen sind oft durch Begriffe wie "wird", "kann", "sollte", "erwartet", "beabsichtigt", "zeigt an" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich, ohne Einschränkung, Aussagen bezüglich der zukünftigen Pläne und Ziele des Unternehmens, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, sind jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen bezüglich: der Ergebnisse der PEA, einschließlich zukünftiger Projektmöglichkeiten, , des prognostizierten Nettogegenwartswerts, der Genehmigungsfristen und der Fähigkeit, die erforderlichen Genehmigungen zu erhalten, des Marktes und der zukünftigen Goldpreise und der Nachfrage nach Gold sowie der laufenden Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit Interessenvertretern, einschließlich aller Regierungsebenen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen und alle Annahmen, auf denen sie basieren, werden in gutem Glauben gemacht und spiegeln unsere derzeitige Einschätzung hinsichtlich der Richtung unseres Geschäfts wider. Das Management ist der Ansicht, dass diese Annahmen angemessen sind. Vorausblickende Informationen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die durch die vorausblickenden Informationen ausgedrückt oder impliziert werden.

Zu diesen Faktoren gehören unter anderem Risiken im Zusammenhang mit Explorations- und Erschließungsaktivitäten bei den Projekten des Unternehmens und Faktoren, die sich darauf beziehen, ob die Mineralisierungsgewinnung wirtschaftlich rentabel sein wird oder nicht; Risiken im Zusammenhang mit dem Bergbaubetrieb und den Gefahren und Risiken, die normalerweise bei der Exploration, Erschließung und Produktion von Mineralien auftreten, wie z.B. ungewöhnliche und unerwartete geologische Formationen, Steinschlag, seismische Aktivitäten, Überflutung und andere Bedingungen, die bei der Gewinnung und Entfernung von Materialien auftreten; Ungewissheiten in Bezug auf behördliche Angelegenheiten, einschließlich des Erhalts von Genehmigungen und der Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften in Bezug auf Exploration, Erschließung, Produktion, Steuern, Arbeitsnormen, Arbeitsgesundheit, Abfallentsorgung, toxische Substanzen, Landnutzung, Umweltschutz, Standortsicherheit und andere Angelegenheiten, sowie die Möglichkeit, dass bestehende Gesetze und Vorschriften von den zuständigen Behörden geändert oder strenger umgesetzt werden; Ungewissheiten hinsichtlich der Schätzung von Mineralressourcen, wobei die Schätzungen auf der Grundlage der tatsächlichen Produktionserfahrung möglicherweise revidiert werden müssen (entweder nach oben oder nach unten); Risiken in Bezug auf schwankende Metallpreise und die Fähigkeit, die Projekte des Unternehmens im Falle sinkender Metallpreise gewinnbringend zu betreiben, sowie die Notwendigkeit,

die Durchführbarkeit eines bestimmten Projekts neu zu bewerten, damit die geschätzten Ressourcen wiedergewonnen werden können oder damit sie zu den geschätzten Raten gewonnen werden können; Risiken im Zusammenhang mit dem Eigentumsrecht an den Grundstücken des Unternehmens, einschließlich des Risikos, dass das Eigentumsrecht des Unternehmens von Dritten angefochten oder angefochten werden könnte; die Fähigkeit des Unternehmens, rechtzeitig und zu angemessenen Kosten auf die erforderlichen Ressourcen, einschließlich der Bergbauausrüstung und der Besatzungen, zuzugreifen; Wettbewerb innerhalb der Bergbauindustrie um die Entdeckung und den Erwerb von Grundstücken von anderen Bergbauunternehmen, von denen viele über größere finanzielle, technische und andere Ressourcen als das Unternehmen verfügen, unter anderem für den Erwerb von Mineral-Claims, Pachtverträgen und anderen Mineralbeteiligungen sowie für die Einstellung und Bindung von qualifizierten Mitarbeitern und anderem Personal; Zugang zu geeigneter Infrastruktur, wie z.B. Straßen, Energie- und Wasserversorgung in der Nähe der Grundstücke des Unternehmens; und Risiken im Zusammenhang mit dem Entwicklungsstadium des Unternehmens, einschließlich Risiken im Zusammenhang mit begrenzten finanziellen Ressourcen, begrenzter Verfügbarkeit zusätzlicher Finanzmittel und einer möglichen Verwässerung für die bestehenden Aktionäre; Abhängigkeit von seinem Management und Schlüsselpersonal; die Unfähigkeit, eine adäquate oder irgendeine Versicherung zu erhalten; das Risiko eines Rechtsstreits oder ähnlicher Ansprüche; derzeit unprofitable Betriebe; Risiken bezüglich der Fähigkeit des Unternehmens und seines Managements, das Wachstum zu bewältigen; und potenzielle Interessenkonflikte.

Zusätzlich zu der obigen Zusammenfassung werden zusätzliche Risiken und Unsicherheiten im Abschnitt "Risiken" der Management-Diskussion und -Analyse des Unternehmens für das am 31. Dezember 2019 endende Geschäftsjahr beschrieben, die ab dem 27. April 2020 erstellt wurde und unter dem Emittentenprofil des Unternehmens auf www.sedar.com verfügbar ist.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten ab dem Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse ab, es sei denn, anwendbare Wertpapiergesetze schreiben dies vor. Es kann nicht garantiert werden, dass sich vorausblickende Informationen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht übermäßig auf vorausblickende Informationen verlassen.

Es gibt keine Gewissheit, dass die gesamte oder ein Teil der Mineralressource in eine Mineralreserve umgewandelt wird. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationen eine Verbesserung der Klassifizierung der angezeigten oder abgeleiteten Mineralressource ermöglichen werden. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine wirtschaftliche Lebensfähigkeit nachgewiesen.

ABBILDUNG 1: LONGTAL-OXIDEXPLORATIONSZIELE

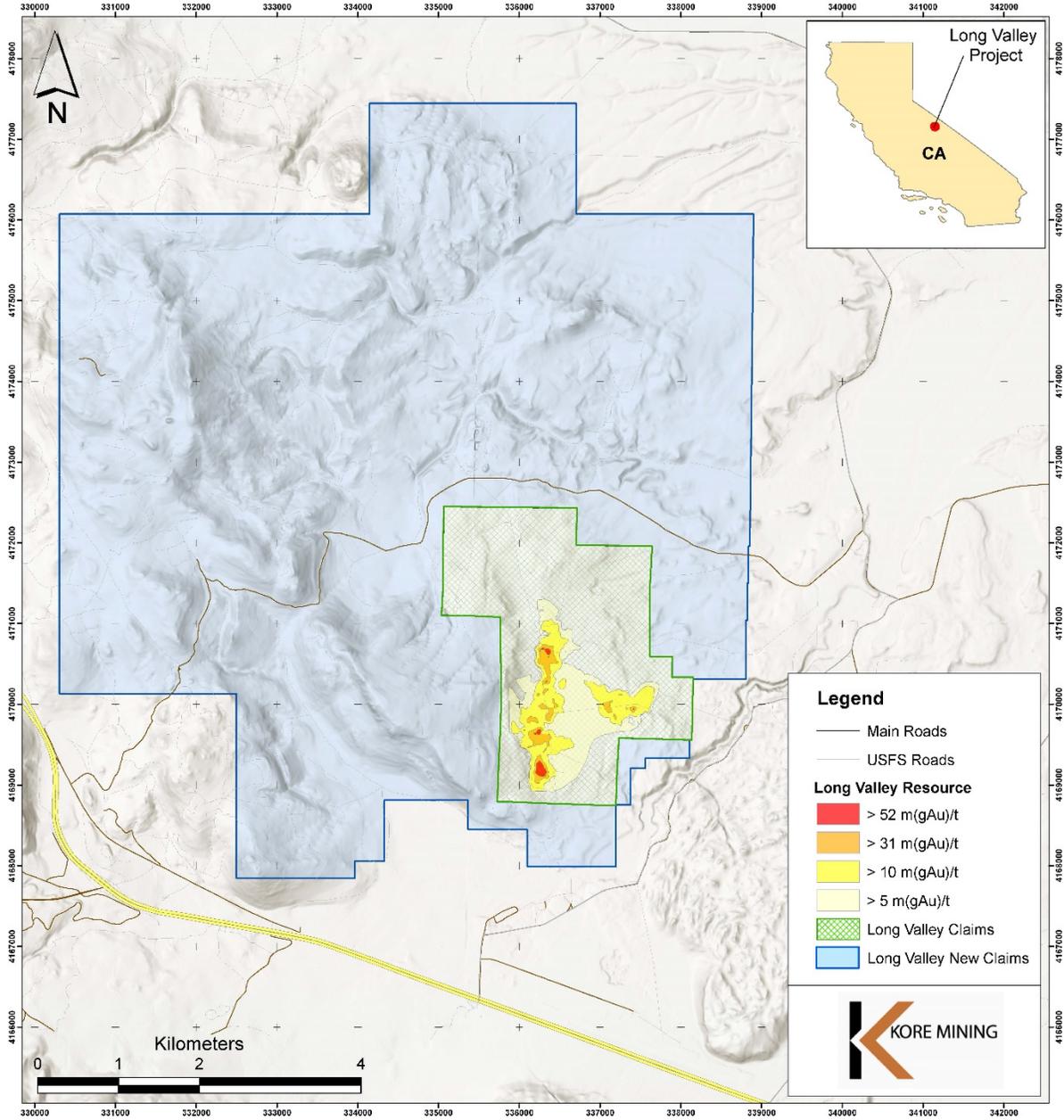


ABBILDUNG 2: EXPLORATIONSZIELE FÜR LONG VALLEY OXIDE

